



ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

48 Fachbereich Bildung

Beteiligt:

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

25 Fachbereich Zentrale Dienste

Betreff:

Durchführung eines Vergabeverfahrens zur Beschaffung von Lernmitteln für die Hagener Schulen für das Schuljahr 2018/2019 mit der Option einer Verlängerung für das Schuljahr 2019/2020.

Beratungsfolge:

13.02.2018 Schulausschuss

Beschlussfassung:

Schulausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Durchführung eines Vergabeverfahrens zur Beschaffung von Lernmitteln für die Hagener Schulen für das Schuljahr 2018/2019 mit der Option einer Verlängerung für das Schuljahr 2019/2020 wird zugestimmt.



Begründung

Für die Beschaffung von Lernmitteln wird seitens des Fachbereiches 25 (Zentrale Dienste), beauftragt durch den Fachbereich Bildung, ein Verfahren über die Lieferung von Lernmitteln für die Schulen der Stadt Hagen für das Schuljahr 2018/2019 mit der Option der Verlängerung für das Schuljahr 2019/2020 durchgeführt.

Allgemeine Vorbemerkungen

Die Stadt Hagen vergibt für das Schuljahr 2018/2019 mit der Option der Verlängerung für das 2019/2020 in einem offenen Verfahren die Lieferung von Lernmitteln für 59 Schulen im Stadtgebiet Hagen.

Der Wettbewerb wird zweigeteilt. Zunächst wird die Eignung der Bieter überprüft mit dem Ziel, festzustellen, ob alle beteiligten Firmen die ausgeschriebenen Wettbewerbsbedingungen einhalten, dies, weil auf Grund der Preisbindung ein Preiswettbewerb faktisch ausgeschlossen ist. Mit den geeigneten Bewerbern wird das Verfahren fortgesetzt.

Die Ausschreibung umfasst die Lieferung von Lernmitteln für 59 Schulen mit einem Gesamtumfang von ca. 1.000.000,00 - Euro Bruttobestellwert pro Schuljahr. Dabei handelt es sich um einen Annäherungswert, da die genauen Bestellmengen noch nicht bekannt sind.

Die Auftragsvergabe erfolgt in 12 Losen (Bezirke).

Folgende Aufteilung der Lose wird zugrunde gelegt:

Los 1 - Stadtgebiet Haspe

Grundschulen Friedrich Harkort, Kipper, Hestert, Gesamtschule Haspe

Los 2 - Stadtgebiet Haspe

Grundschule Geweke, Hauptschule Ernst-Eversbusch, Realschule Haspe, Christian-Rohlf-Gymnasium

Los 3 – Innenstadt I

Fichte Gymnasium, Cuno Berufskolleg I, Cuno Berufskolleg II

Los 4 – Innenstadt II

Grundschulen Goldberg, Janusz-Korczak, Ricarda-Huch-Gymnasium, Käthe-Kollwitz-Berufskolleg

Los 5 – Innenstadt III

Grundschulen Henry-van-de-Velde, Emst, Boloh, SE Liselotte-Funcke, Berufskolleg Kaufmannsschule I



Los 6 – Innenstadt IV

Grundschulen Kuhlerkamp, Emil-Schumacher, Funckepark, Erwin-Hegemann, Gebrüder-Grimm, Freiherr-vom-Stein, Theodor-Heuss-Gymnasium, Rahel-Varnhagen-Kolleg, Förderschule Bodelschwingh

Los 7 – Stadtgebiet Altenhagen, Boelerheide

Grundschulen Hermann-Löns, Meinolf, Overberg, Hauptschule Geschwister-Scholl, Realschule Heinrich-Heine, Förderschulen Erich Kästner, Fritz-Reuter

Los 8 – Stadtgebiet Hochschulviertel, Halden, teilweise Altenhagen

Grundschule Karl-Ernst-Osthaus, SE Altenhagen, Realschulen Luise-Rehling, Halden, Albrecht-Dürer-Gymnasium,

Los 9 – Stadtgebiet Boele, Helfe

Grundschulen Vinckeschule, Helfe, Goetheschule, Gesamtschule Fritz-Steinhoff

Los 10 – Stadtgebiet Eilpe, Dahl, Rummenohl

Grundschulen Astrid-Lindgren, Volmetal, Gesamtschule Eilpe

Los 11 – Stadtgebiet Hohenlimburg I

Grundschulen Berchum, Wesselbach, Förderschule Wilhelm Busch, Berufskolleg Kaufmannsschule II

Los 12 – Stadtgebiet Hohenlimburg II

Grundschulen Im Kley, Heideschule, Hauptschule Hohenlimburg, Realschule Hohenlimburg, Gymnasium Hohenlimburg,

Grundlage der Ausschreibung ist das Buchpreisbindungsgesetz. Das Gesetz kann unter der Internetadresse: „<http://bundesrecht.juris.de/bundesrecht/buchprg>“ heruntergeladen werden.

Sobald die Ergebnisse des Vergabeverfahrens vorliegen, wird der Fachbereich Bildung diese dem Schulausschuss zur Kenntnis vorlegen



Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒ sind nicht betroffen

Kurzerläuterung:

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒ Es entstehen folgende finanzielle und personelle Auswirkungen

Maßnahme

☒ konsumtive Maßnahme

Rechtscharakter

☒ Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung

1. Konsumtive Maßnahme

Teilplan:	2111, 2112, 2115, 2116, 2117, 2118, 2121, 2131	Bezeichnung:	Schuleteilpläne der Hagener GS, FS, HS, RS, SE, GES, GY, BK
Produkt:	1211140 - 1213140	Bezeichnung:	Produktaufträge Hagener Schulen
Kostenstelle:		Bezeichnung:	

	Kostenart	2018	2019
Ertrag (-)		€	€
Aufwand (+)	527100	1.000.000 €	1.000.000 €
Eigenanteil		€	€

Kurzbegründung:

☒ Finanzierung ist im lfd. Haushalt bereits eingeplant/gesichert

gez.

(Margarita Kaufmann, Beigeordneter)

Bei finanziellen Auswirkungen:

gez.

Christoph Gerbersmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer





Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:
